



TOURENBERICHT

Veranstaltung: Jugendrafting + Hochseilgarten, Freelife (Palfau)

Datum: 01.06.2012 - 03.06.2012

Organisator: Benedikt Plöchl + Daniela Fröhlich

Teilnehmer: 9 Personen

Wetter: Freitag u. Samstag vormittag bewölkt ab Samstag mittag sonnig

Route/Gehzeit/Höhenmeter/Sonstiges:

Freitag:

Wir trafen uns am Freitag um ca. 15 Uhr beim Naturfreundeheimparkplatz. Bei schlechtem Wetter und mit drei Autos machten wir uns auf den Weg nach Palfau.

Nach der ca. 3 stündiger Fahrt kamen wir am Zielort an. Wir bezogen unsere Zimmer, „erkundeten“ kurz das Gelände und sammelten Holz für unser Lagerfeuer. Schön langsam fingen auch unsere Bäuche zu knurren an und so wurden Knacker über dem Feuer gegrillt. Gemütlich klang der Abend aus.

Samstag:

Um ca. 7 Uhr krochen die ersten aus den Betten. Gemeinsam wurde gefrühstückt. Pünktlich um 9 Uhr wurden wir von unserem Guide empfangen. Wir zogen unsere Ausrüstung an, setzten den Helm auf, erhielten unser Paddel und schon konnte es losgehen. Mit dem Bus wurden wir zur Einstiegsstelle an der Salza gebracht. Nach einer kurzen Sicherheitsunterweisung trugen wir das Raft ins Wasser und schon ging die Fahrt los.

Wir waren ungefähr 2 Stunden unterwegs und kamen alle ohne Zwischenfälle am Ziel an. Nach einer warmen Dusche gingen wir Mittagessen.

Alle aßen brav zusammen und so war es auch kein Wunder, dass wir am Nachmittag strahlenden Sonnenschein hatten.

Nach einer kurzen Mittagspause in der Sonne machten wir uns auf den Weg nach Eisenerz. Auf der Suche nach einem Lokal, wo wir gemütlich zusammensitzen und Eis essen konnten, schlenderten wir durch die kleine Stadt mit Blick auf den Erzberg.

Nach einiger Zeit machten wir uns wieder auf den Rückweg und auch diesen Abend ließen wir bei Lagerfeuer, Knacker und Bier ausklingen.

Sonntag:

Nach einer, für einige Leute auf jeden Fall, kurzen Nacht, begann der Tag für alle um 8 Uhr. Wieder wurde gemeinsam gefrühstückt. Wir packten unsere Sachen wieder in unsere Autos. 3 von uns machten sich schon am Vormittag auf den Weg nach Hause, während der Rest sich noch dem Hochseilgarten stellte.

Wir bekamen wieder eine super „Einschulung“ von unserem Guide und schon konnten wir alleine die Hindernisse überwinden.

Nach ca. 3 Stunden hatten wir alle Stationen durch und brachten die Ausrüstung wieder zurück.

Nun traten auch die letzten unserer Gruppe den Heimweg an.

Wir kamen, wenn auch mit einem kleinen Zwischenfall, wo der ÖAMTC anrücken musste, nach einem lustigen Wochenende wieder gesund und munter nach Hause.